

EAS – M 30

1. Name des Moduls: ***Kernmodul: Issues and Skills***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel***
3. Inhalte / Lehrziele ***fortgeschrittene Einführung in Materialien, Ansätze, Themen,
Theorien, Methoden und Hilfsmittel der European-American
Studies***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art ***ausgeprägtes Interesse an der kritisch-
wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europä-
isch-amerikanischen Beziehungen***
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen:
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Master-Studiengang European-American Studies***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **alle Veranstaltungen innerhalb von 2 Semes-
tern**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **1 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Readings in European-American Relations</i>	2	8
2	<i>Fundamentals: Approaches, Concepts, Theories</i>	2	8
3	<i>Academic Writing</i>	2	4
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	20

9. Die Veranstaltungen können einmal wiederholt werden.
10. Die Endnote des Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Noten der Pflichtveranstaltungen im Verhältnis 2:2:1.

EAS – M 31

1. Name des Moduls: *Vertiefungsmodul: Special Themes and Topics*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel*
3. Inhalte / Lehrziele *vertiefte inhaltliche und theoretische Kenntnisse sowie fundierte methodische Kompetenzen in wesentlichen Themenbereichen der europäisch-amerikanischen Beziehungen in ihrer historischen Erstreckung, politischen und kulturellen Diversität und medialen bzw. materiellen Vielfalt*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *EAS – M 30 empfohlen*
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master-Studiengang European-American Studies*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **alle Veranstaltungen innerhalb von 2 Semestern**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Seminar aus dem Themenbereich European-American Cultural Relations</i>	2	10
2	<i>Vorlesung aus dem Themenbereich International Politics</i>	2	8
3	<i>Cultural Studies Kurs aus dem Themenbereich European-American Studies</i>	2	8
4	<i>Vorlesung oder Seminar aus einem frei wählbaren amerika- oder europabezogenen Themenkontext</i>	2	8
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	8	34

9. Die Veranstaltungen können einmal wiederholt werden.
10. Die Endnote des Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Pflichtveranstaltungen.

EAS – M 32

1. Name des Moduls: *Profilmodul: Language Relations*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel*
3. Inhalte / Lehrziele *vertiefte inhaltliche und theoretische Kenntnisse sowie fundierte methodische Kompetenzen in ausgewählten Bereichen der europäisch-amerikanischen Beziehungen*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *EAS – M 30; EAS – M 31 empfohlen*
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master-Studiengang European-American Studies*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **alle Veranstaltungen innerhalb von 2 Semestern**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**

8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Sprachbeziehungen</i>	2	8
2	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Sprachbeziehungen</i>	2	8
3	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Sprachbeziehungen</i>	2	8
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	24

9. Die Veranstaltungen können einmal wiederholt werden.

10. Die Endnote des Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Pflichtveranstaltungen.

EAS – M 33

1. Name des Moduls: *Profilmodul: Literatures and Cultures*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel*
3. Inhalte / Lehrziele *vertiefte inhaltliche und theoretische Kenntnisse sowie fundierte methodische Kompetenzen in ausgewählten Bereichen der europäisch-amerikanischen Beziehungen*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *EAS – M 30; EAS – M 31 empfohlen*
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master-Studiengang European-American Studies*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **alle Veranstaltungen jedes Semester**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Literatur und Kultur</i>	2	8
2	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Literatur und Kultur</i>	2	8
3	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Literatur und Kultur</i>	2	8
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	24

9. Die Veranstaltungen können einmal wiederholt werden.
10. Die Endnote des Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Pflichtveranstaltungen.

EAS – M 34

1. Name des Moduls: *Profilmodul: History, Politics, Business*
2. Fachgebiet / Verantwortlich: *Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel*
3. Inhalte / Lehrziele *vertiefte inhaltliche und theoretische Kenntnisse sowie fundierte methodische Kompetenzen in ausgewählten Bereichen der europäisch-amerikanischen Beziehungen*
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art *ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen*
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: *EAS – M 30; EAS – M 31 empfohlen*
5. Bedingungen:
- verwendbar in: *Master-Studiengang European-American Studies*
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **alle Veranstaltungen innerhalb von 2 Semestern**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **2 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Geschichte oder Politik oder Wirtschaft</i>	2	8
2	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Geschichte oder Politik oder Wirtschaft</i>	2	8
3	<i>Veranstaltung aus dem Themenbereich der europäisch-amerikanischen Beziehungen in Geschichte oder Politik oder Wirtschaft</i>	2	8
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich	6	24

9. Die Veranstaltungen können einmal wiederholt werden.
10. Die Endnote des Moduls errechnet sich aus dem Durchschnitt der Pflichtveranstaltungen.

EAS – M 35

1. Name des Moduls: ***Projekt-/Praxismodul***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel***
3. Inhalte / Lehrziele ***Anwendung fachwissenschaftlicher Kenntnisse und Erwerb studiengangbezogener Kompetenzen in Praktika- und Projektarbeiten; Fähigkeit zu Dokumentation und Präsentation auf fortgeschrittener wissenschaftlicher Grundlage***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art ***ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen***
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: ***EAS – M 30***
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Master-Studiengang European-American Studies***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **jedes Semester**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **1 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Praktikum in einem Bereich mit europäisch-amerikanischem Bezugsrahmen / in den USA oder Europa mit Dokumentation / Bericht</i>		12
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich		12

9. Die Veranstaltung kann einmal wiederholt werden.
10. Die Endnote des Moduls ergibt sich aus der Benotung der Dokumentation / des Berichts in der Pflichtveranstaltung.

EAS – M 36

1. Name des Moduls: ***Forschungsmodul mit Master-Arbeit***
2. Fachgebiet / Verantwortlich: ***Amerikanistik, Politikwissenschaft /
Prof. Dr. Stephan Bierling
Prof. Dr. Volker Depkat
Prof. Dr. Udo Hebel***
3. Inhalte / Lehrziele ***Verfassen einer Master-Arbeit sowie die Fähigkeit zur Präsentation und fortgeschrittenen Diskussion wissenschaftlicher Thesen und Ergebnisse in fachwissenschaftlich-öffentlichen Kontexten***
4. Voraussetzungen:
- a) allgemeiner Art ***ausgeprägtes Interesse an der kritisch-wissenschaftlichen Auseinandersetzung mit europäisch-amerikanischen Beziehungen***
- b) vorausgesetzte universitäre Veranstaltungen: ***EAS – M 30; ferner EAS – M 31***
5. Bedingungen:
- verwendbar in: ***Master-Studiengang European-American Studies***
- nicht verwendbar in / nicht kombinierbar mit:
6. Wie häufig wird das Modul angeboten? **Nr. 1 jeweils im SoSe**
7. In welcher Zeit kann das Modul absolviert werden? **1 Semester**
8. Zusammensetzung:

Nr.	Veranstaltungen	SWS	LP
	A Pflichtbereich		
1	<i>Research Workshop / Blockseminar mit Präsentationen zu Master-Arbeiten</i>		6
2	<i>Master-Arbeit</i>		24
	B Wahlbereich		
	Summe aus dem Pflichtbereich		30

9. Research Workshop ist eine Pflichtveranstaltung. Die Benotung der Master-Arbeit erfolgt nach der Prüfungsordnung.